



Rechenschaftsbericht und Tätigkeitsprogramm

DV 2025

1. Image

Umgesetzt:

1. Personen wurden mit einer neuen eine Funktion mit deinem SOBV-Pin ausgestattet.
2. Der SOBV nahm Einladungen wahr und absolvierte schweizweit verschiedenste Delegationseinsätze.
3. Mit dem 1. NWS-JMF wurde eine neue, attraktive Form für Jugendwettbewerbe lanciert.
4. Ehrenmitglieder werden einmal im Jahr zusammen mit dem 200er-Club zu einem Apéro eingeladen.

Geplant:

1. Neue Anlässe (Events) entwickeln, die die Blasmusik einer breiten Öffentlichkeit zeigt.
2. Die Vernetzung mit den Musikschulen im Kt.SO anstreben.
3. Im Rahmen der Musikschulwerbung/Ausschreibung in Anlehnung des «Family Music Trails im Thal» mehr Kinder und Eltern ansprechen.

2. Kommunikation

Umgesetzt:

1. Der Newsletters wurde ausgebaut. Er dient neu als Plattform für Ausbildungsangebote.
2. Ein Social-Media-Workshop zum Thema «Medienberichterstattung» fand statt.
3. Konzerthinweise, Kurse und Wettbewerbserfolge wurde über die SOBV-Medien verbreitet.
4. Koordinationssitzungen mit Verbänden wurden organisiert oder besucht.

Geplant:

1. Das «Kommunikations-Team» ausbauen. Es braucht ein Netzwerk an Presseberichterstatte und Social Media-Betreuer:innen, die auf die Regionen verteilt sind.
2. Die Homepage-Startseite anpassen auf Übersichtlichkeit.
3. Mehr eigene Berichte durch die Vereine auf neuem Unisono-ePaper anregen und auslösen.

3. Professionalisierung

Umgesetzt:

1. Die Ablösung vom langjährigen Kommunikationsverantwortlichen hat funktioniert.
2. Der Newsletter und die Betreuung der Homepage sind gewährleistet.

Geplant:

1. Die Aufgabenteilung im Vorstand und der Geschäftsleitung muss mit der neuen Ämterbesetzung angepasst werden, Der Arbeitsaufwand hat sich mit neuen Projekten und Funktionen verlagert.
2. Die Ablösung von Kommissionsaufgaben zu Arbeitsgruppen und Ressortverantwortlichen muss bei der Spesenregelung berücksichtigt werden.

4. Weiterbildung

Umgesetzt:

1. Die Weiterbildungsangebote wurden auf den Samstagmorgen verlagert.
2. Das neue NWS-Ausbildungskonzept ist installiert. Der erste Kurs findet bereits statt.
3. Anregungen für Kursangebote aufgenommen und ausgeschrieben (Musizieren im Alter).

Geplant:

1. Ein Musikinstrumenten-Workshop ist im Frühling geplant.
2. Kurse in Zusammenarbeit mit AMV, MVBB und SOBV sollen gefördert und ausgebaut werden.

5. Coaching

Umgesetzt:

1. Bei der Erfassung der Veteranen und Mitglieder in Hitobito wurden zahlreiche Beratung durch den Veteranenverantwortlichen notwendig.
2. Für Hitobito-Fragen ist neu Simone Langenbach (Kommunikation) als Kontaktperson des SOBV eingesetzt.
3. SOBV macht proaktiv Werbung für überkantonale Ausschreibungen bei Weiterbildungsangeboten zu Vereinscoaching.
4. Datenbanken und Links, die Hilfestellungen bei der Nachwuchswerbung und im Vereinsmanagement bieten, wurden durch den SOBV im Newsletter beworben.

Geplant:

1. Hitobito beschäftigt uns weiter. Die Bewirtschaftung ist kein Selbstläufer. Es braucht dazu ein Management zur Bewirtschaftung dieser Datenverwaltung. Eine Checkliste für das Erfassen soll als Hilfestellung eingeführt werden (angelehnt an den Walliser Musikverband).
2. Auf der Homepage sollen Downloadangebote ausgebaut werden.

6. Zukunftsorientierung / Agilität

Umgesetzt:

1. Mit dem Kanton Solothurn konnten die Frage betreffend Angebote im Kulturförderung für die Blasmusikverbände geklärt und wieder erweitert werden.
2. Für Arbeitsgruppen und die Jugendkommission konnten weitere Mitglieder gewonnen werden.
3. Die Jugendkommission wurde ausgebaut und ist weiterhin im Aufbauprozess.
4. Der Verein Nordwestschweizer Jugendmusikfestival ist mit der Durchführung der DV institutionalisiert und für die Zukunft abgesichert worden.
5. Der Aufbau des Ausbildungsraums NWS schreitet voran und dient bereits als Beispiel für andere Kantone.

Geplant:

1. Auf die Merkblätter und Hilfestellungen für Gesuche soll besser aufmerksam gemacht werden.
2. Die Treffen mit den Kantonalverbänden NWS soll regelmässig und mind. einmal im Jahr stattfinden. Synergien im Bereich Kursorganisation sind weiter zu prüfen.
3. Die Suche nach Mitwirkenden im Bereich Medien, Events, Jugend und beim Sponsoring geht weiter.
4. Das Jubiläum 125 Jahre SOBV soll mit einem Programm gefüllt werden. Damit sollen Projekte entstehen, die über das Jubiläumsjahr hinauswirken. Dafür soll eine AG gegründet werden.